WP-01-K2-536-3

Einfach dabei sein – fair und bezahlbar

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller*in: Janosch Dahmen (KV Ennepe-Ruhr)

Änderungsantrag zu WP-01-K2

Von Zeile 535 bis 538:
reformieren. Für die Gesundheitsberufe wollen wir mehr Kompetenzen und so eine bessere Arbeitsteilung und eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe erreichen. ~~Auch in~~Mit einem guten Start schaffen wir den Grundstein für ein gesundes Leben. In der Geburtshilfe wollen wir deshalb attraktive Arbeitsbedingungen für Hebammen~~, besonders im Krankenhaus~~ vor allem durch hebammengeleitete Kreissäle weiter stärken.

Begründung

Hebammen sind eine tragende Säule der Geburtshilfe und brauchen gute Arbeitsbedingungen, die eine individuelle und hochwertige Betreuung ermöglichen. Hebammengeleitete Kreißsäle entsprechend der Empfehlung der maßgeblichen Berufsverbände und medizinischen Fachgesellschaften stärken die Selbstbestimmung werdender Eltern und entlasten gleichzeitig das übrige Personal in den Kliniken. Damit schaffen wir die Basis für einen guten Start ins Leben und eine gesunde Gesellschaft.

weitere Antragsteller*innen

Kirsten Kappert-Gonther (KV Bremen-Nordost); Maria Klein-Schmeink (KV Münster); Armin Grau (KV Rhein-Pfalz); Saskia Lea Raquel Weishaupt (KV München); Paula Louise Piechotta (KV Leipzig); Kordula Schulz-Asche (KV Main-Taunus); Matthias Dorka (KV Main-Kinzig); Katharina Wittig (KV München); Ingelore Fohr (KV Düsseldorf); Günther Egidi (KV Bremen-Nordost); Taylan Deniz Kuzu (KV Köln); Heike Marré (KV Düren); Anja Beiers (KV Warendorf); Philipp Mathmann (KV Münster); Thomas Götz (KV Berlin-Steglitz/Zehlendorf); Silke Gebel (KV Berlin-Mitte); Cedrik Schamberger (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); Antonia Schwarz (KV Berlin-Kreisfrei); Jan Schmid (KV Berlin-Tempelhof/Schöneberg); sowie 38 weitere Antragsteller*innen, die online auf Antragsgrün eingesehen werden können.